



## Schulprogramm 2024 bis 2028

Leitbild

- Die Primarschule Henggart verfolgt einen lösungsorientierten Ansatz, der darauf abzielt, die Fähigkeiten und Ressourcen der Kinder zu entdecken und zu fördern. Unser Blick richtet sich auf das, was gelingt und weiterentwickelt werden will. Schwierigkeiten und Fehler betrachten wir als einen natürlichen und individuellen Lernbedarf.

## Unsere Schule – Schulprogramm 2024 bis 2028

Die Primarschule Henggart erstellt alle vier Jahre ein Schulprogramm. Das Schulprogramm 2024 bis 2028 wurde von der Schulpflege an der Sitzung vom 27. Januar 2025 abgenommen.

Das Schulprogramm ist in die Bereiche weiterführende Entwicklungsziele, strukturierte Entwicklungsziele, kreative Entwicklungsziele und Standards unterteilt.

### **Weiterführende Entwicklungsziele**

Diese Ziele konzentrieren sich darauf, vorhandene Strukturen und Prozesse zu verbessern und auszubauen. Sie legen den Grundstein für eine langfristige Qualitätssteigerung, indem sie auf bisherige Entwicklungen aufbauen und diese nachhaltig erweitern.

### **Strukturierte Entwicklungsziele**

Dieser Bereich konzentriert sich auf spezifische Entwicklungsziele, die in einem klar definierten Zeitrahmen erreicht werden sollen. Die Umsetzung folgt einer strukturierten Herangehensweise.

### **Kreative Entwicklungsziele**

Dieser Bereich fördert innovative und kreative Ansätze im Schulprogramm. Diese Entwicklungsziele sollen neue Ideen und Konzepte fördern. Sie zielen auf Flexibilität und Experimentierfreude ab und geben Raum für neue pädagogische Ideen.

### **Standards**

Durch die Standards stellt die Schule sicher, dass alle Schülerinnen und Schüler in einem unterstützenden und strukturierten Umfeld lernen und wachsen können. Sie bilden die Grundlage für eine nachhaltige, verlässliche Schulqualität und sind fester Bestandteil des täglichen Schulbetriebs

## Übersicht über die Entwicklungsziele

### weiterführende Entwicklungsziele

**Lösungsorientierte Haltung**

**Kinder – Eltern – Schule**

**Medien und Informatik**

### strukturierte Entwicklungsziele

**Neue Autorität**

**Klimaschule**

**Birkenbihl-Methode**

### kreative Entwicklungsziele

**Gesundheit stärkt Bildung**

**Hausaufgaben neu denken**

**Stärken stärken**

## Inhalt

<b>Entwicklungsziele</b>	<b>5</b>
Lehren und Lernen .....	5
Stärken stärken.....	5
Klimaschule .....	6
Lerntechniken und Tools von Vera F. Birkenbihl .....	6
Medien und Informatik.....	7
Hausaufgaben neu denken.....	8
Lebensraum Klasse und Schule .....	9
Schülerpartizipation .....	9
Neue Autorität .....	10
Eltern und Schule .....	11
Eltern – Schülerinnen und Schüler – Schule – Beziehung.....	11
Arbeitsfeld Schule.....	12
Lösungsorientiertes Denken und Handeln.....	12
Gesundheit stärkt Bildung.....	13
<b>Standards an der Primarschule Henggart – Das wollen wir erhalten</b>	<b>14</b>
Lehren und Lernen .....	14
Lebensraum Klasse und Schule .....	17
Eltern und Schule .....	20
Arbeitsfeld Schule.....	21
<b>Qualitätsmanagement</b>	<b>22</b>

## Entwicklungsziele

### Lehren und Lernen

<b>Leitbild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wir wecken Freude und Neugier am Lernen.</li> <li>■ Wir fördern alle Kinder differenziert und stärken ihre Selbstkompetenz.</li> <li>■ Wir streben eine hohe fachliche Leistung der Kinder an.</li> <li>■ Wir schaffen Voraussetzungen, damit die Kinder von- und miteinander lernen können.</li> <li>■ Wir fördern eigenes und vertieftes Erarbeiten von Lerninhalten und legen dabei Wert auf Qualität statt Quantität.</li> </ul>
-----------------	---

	Thema und Ausgangslage	Leitsätze	Vorgehensweise	Zeitraum	Zuständigkeit
<b>kreatives Entwicklungsziel</b>	<p><b>Stärken stärken</b></p> <p>Das Thema „Stärken stärken“ fördert das Selbstbewusstsein und die Motivation der Kinder, indem sie früh lernen, ihre individuellen Fähigkeiten zu erkennen und zu nutzen. Zudem legt der Ansatz eine wichtige Grundlage für lebenslanges Lernen, da Kinder lernen, Herausforderungen positiv zu begegnen. „Stärken stärken“ passt somit ideal zu einem Bildungsideal, das neben kognitiven Leistungen auch die ganzheitliche Entwicklung fördert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir fördern das Selbstbewusstsein und die Motivation der Kinder, indem wir ihnen helfen, ihre individuellen Stärken frühzeitig zu erkennen und zu nutzen.</li> <li>• Durch die gezielte Förderung von Kompetenzen und kreativen Denkansätzen werden Kinder befähigt, eigenständig Lösungen zu entwickeln und aktiv Verantwortung für ihren Lernprozess zu übernehmen.</li> <li>• Indem wir die Kompetenzen und kreativen Denkansätze stärken, fördern wir die Fähigkeit, sich flexibel an die Herausforderungen einer sich ständig verändernden Welt anzupassen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der «Denkfabrik» übernimmt ein Team die Verantwortung, die Vision «Stärken stärken» für die Schule kreativ und experimentierfreudig zu gestalten.</li> <li>• Das Team erarbeitet neue Ideen und achtet darauf, dass ihre Ansätze die Werte der Schule widerspiegeln.</li> <li>• Die vierjährige Laufzeit ermöglicht dem Team, eine fundierte und nachhaltige Entwicklung in Gang zu bringen.</li> <li>• Die «bottom-up-Ideen» der Denkfabrik entstehen aus der Praxis heraus und orientieren sich stark an den Bedürfnissen aller Beteiligten.</li> </ul>	2024-28	Team der Denkfabrik «Stärken stärken»

Thema und Ausgangslage		Leitsätze	Vorgehensweise und Themenverteilung	Zeitraum	Zuständigkeit
strukturiertes Entwicklungsziel	<p><b>Klimaschule</b></p> <p>Die Herausforderungen des Klimawandels stellt unsere Gesellschaft vor grosse Aufgaben, die auch die junge Generation betreffen. Die Schule hat die Chance, Kinder für den Klimaschutz zu sensibilisieren und konkrete nachhaltige Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Mit der Entwicklung zur Klimaschule können wir nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch gemeinsam umweltfreundliche Maßnahmen im Schulalltag umsetzen und vorleben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimaschutz verstehen und aktiv werden – wir lernen, warum ein gesundes Klima entscheidend ist und wie jeder Einzelne zu seinem Schutz beitragen kann.</li> <li>• Kinder, Lehrpersonen und Eltern setzen sich als Team für Umweltprojekte ein und gemeinsam gestalten wir den Schulalltag nachhaltiger.</li> <li>• Jedes Jahr setzen wir uns neue, erreichbare Ziele und erfahren, wie kleine Veränderungen grosse Wirkung haben können – so entwickeln wir unsere Schule gemeinsam immer klimafreundlicher.</li> </ul>	<p>Die Primarschule Henggart wird über die vier Jahre von «My Blue Planet» begleitet.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ein Bewusstsein für Energieeinsparung und umweltfreundliche Mobilität.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler lernen die Bedeutung der Biodiversität kennen und entdecken die Vielfalt der Natur.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihr Verständnis für Biodiversität, setzen sich für den Erhalt natürlicher Lebensräume ein und behandeln das Thema Ernährung.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie wichtig der verantwortungsvolle Umgang mit Abfall und Ressourcen ist.</p>	<p>2024/25</p> <p>2025/26</p> <p>2026/27</p> <p>2027/28</p>	<p>Kernteam Klimaschule und My blue Planet</p>
strukturiertes Entwicklungsziel	<p><b>Lerntechniken und Tools von Vera F. Birkenbihl</b></p> <p>Auf der Suche nach Lernmethoden, die das Lernen effizient und nachhaltig gestalten und die Motivation der Schülerinnen und Schüler fördert, sind wir auf die Birkenbihl Methode gestossen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gehirn-gerechte Lehr- und Lernmethoden ermöglichen den Schülerinnen und Schülern laufend Erfolgserlebnisse, welche sich motivierend aufs Lernen auswirken.</li> <li>• Die Lehrpersonen lernen verschiedene gehirn-gerechte Methoden und Techniken von Vera F. Birkenbihl kennen und nutzen diese für gehirn-gerechtes Lehren und Lernen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in die Lernmethode</li> <li>• Weiterbildung Assoziationstechniken nach Vera F. Birkenbihl</li> <li>• Übers Schuljahr verteilte Inputs und Übungen an Schulkonferenzen und weiteren Sitzungsgefässen</li> <li>• Zu den verschiedenen Lernmethoden werden Karteikarten erstellt. Alle Lehrpersonen haben die gesammelten Methoden in einer Box zur Verfügung.</li> </ul>	<p>2024</p> <p>2025</p> <p>2026/27</p> <p>2027/28</p>	<p>Steuergruppe</p> <p>Lehrpersonen als Expertinnen</p>

Thema und Ausgangslage		Leitsätze	Vorgehensweise	Zeitraum	Zuständigkeit
weiterführendes Entwicklungsziel	<p><b>Medien und Informatik</b></p> <p>Das Thema Medien und Informatik bleibt wichtig, da die digitale Transformation alle Lebensbereiche prägt und digitale Kompetenzen für die Zukunft unverzichtbar sind.</p> <p>Junge Menschen brauchen fundierte Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien. Der Unterricht fördert zudem Problemlösungsfähigkeiten und logisches Denken, welche zentrale Fähigkeiten in einer vernetzten Gesellschaft sind.</p> <p>Angesichts der schnellen technologischen Entwicklungen ist es entscheidend, dass die Schülerinnen und Schüler frühzeitig die Chancen und Risiken der digitalen Welt verstehen und verantwortungsvoll damit umgehen können.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kinder sind auf die digitale Welt vorbereitet und pflegen einen sicheren, verantwortungsbewussten und gesunden Umgang mit den digitalen Möglichkeiten.</li> <li>• Wir leiten die Kinder zu einem sinnvollen Umgang mit den Medien an.</li> <li>• Diese Verantwortung nehmen wir in Zusammenarbeit mit den Eltern wahr.</li> <li>• Wir betten digitale Medien in Lehr- und Lernarrangements mit einem speziellen Fokus auf die 4K (Kreativität, kritisches Denken, Kommunikation, Kollaboration) ein. Wir nutzen die digitalen Medien, um die Unterrichtsqualität zu steigern.</li> <li>• Wir entwickeln unsere persönlichen Anwendungskompetenzen stetig weiter.</li> <li>• Wir organisieren unsere Zusammenarbeit digital.</li> <li>• Wir reflektieren aktiv die technischen Neuerungen und den damit verbunden gesellschaftlichen Wandel.</li> </ul>	<p>Umgang mit Medien: Das Präventionskonzept wird mit Miteinbezug des Zyklus I und Zyklus III überarbeitet.</p> <p>Anwendungskompetenzen und Mediendidaktik: Hier konzentrieren wir uns auf die Möglichkeiten und die Sinnhaftigkeit des Einsatzes von KI in der Schule</p> <p>Anwendungskompetenzen und Mediendidaktik: Wir bleiben am Thema KI dran und vertiefen uns weiter in die Einsatzmöglichkeiten und deren Sinnhaftigkeit.</p> <p>Das IT Konzept mit den modularen Bausteinen wird mit Hilfe der Vorlage des VSAs durch die IT Steuergruppe fertiggestellt. Teile des Konzepts, wie beispielsweise das Präventionskonzept (SJ 2024/25), sind bereits in den Vorjahren erstellt worden.</p>	2024/25	IT Steuergruppe
	2025/26				
	2026/27				
	2027/28				

Thema und Ausgangslage		Leitsätze	Vorgehensweise	Zeitraum	Zuständigkeit
<b> kreatives Entwicklungsziel</b>	<p><b>Hausaufgaben neu denken</b></p> <p>Seit längerer Zeit ist im Schulteam die Diskussion um sinnvolle Hausaufgaben und die Frage nach der Wirksamkeit von Hausaufgaben im Gange. Aus diesem Grund entschied sich das Schulteam an der Novembertagung 2023, eine Denkfabrik mit der Aufgabe «Hausaufgaben neu denken» ins Schulprogramm aufzunehmen.</p>	Die Leitsätze werden während der Schulprogrammperiode erarbeitet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der «Denkfabrik» übernimmt ein Team die Verantwortung für das Thema «Hausaufgaben neu denken»</li> <li>• Das Team erarbeitet neue Ideen und achtet darauf, dass ihre Ansätze die Werte der Schule widerspiegeln.</li> <li>• Die vierjährige Laufzeit ermöglicht dem Team, eine fundierte und nachhaltige Entwicklung in Gang zu bringen.</li> <li>• Die «bottom-up-Ideen» der Denkfabrik entstehen aus der Praxis heraus und orientieren sich stark an den Bedürfnissen aller Beteiligten.</li> </ul>	2024-28	Denkfabrik «Hausaufgaben neu denken»

## Lebensraum Klasse und Schule

<b>Leitbild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wir begegnen uns wertschätzend und respektvoll.</li> <li>■ Wir pflegen ein vertrauensvolles Klima, in dem sich jedes Kind zu seinem Besten entfalten kann.</li> <li>■ Wir lösen Konflikte gemeinsam und fair.</li> <li>■ Wir bereichern unser Schulleben mit vielfältigen Aktivitäten und wertvollen Traditionen.</li> <li>■ Wir schulen selbstständiges Denken, fördern die Eigenverantwortung und ermutigen zur Mitgestaltung des Schulalltages.</li> </ul>
-----------------	--

	Thema und Ausgangslage	Leitsätze	Vorgehensweise	Zeitraum	Zuständigkeit
<b>weiterführendes Entwicklungsziel</b>	<p><b>Schülerpartizipation</b></p> <p>Der Klassenrat, das Schülerparlament und die Vollversammlung haben sich in den letzten Jahren als bewährte Strukturen der Schülerpartizipation etabliert. Jetzt möchten wir die Partizipation weiterentwickeln, damit die Kinder lernen, den bestehenden Raum für Mitbestimmung altersgerecht zu nutzen. Unser Ziel ist es, Strukturen zu schaffen, die es den Kindern ermöglichen, ihre Ideen und Anliegen eigenständig einzubringen und aktiv an Entscheidungsprozessen mitzuwirken.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir tauschen uns im Team aktiv zur Schülerpartizipation aus und stärken unsere gemeinsame Haltung.</li> <li>• Wir lassen die Schülerinnen und Schüler politische Prozesse erleben und mitgestalten. Wir fördern ihr Verständnis für die Grundwerte unserer Demokratie.</li> <li>• Wir beziehen die Schülerinnen und Schüler in die Unterrichtsgestaltung und die Schulanlässe mit ein.</li> </ul>	<p>Struktur: Klassenrat – Schülerparlament - Vollversammlung</p> <p>Hospitationsbesuche bei anderen Schulen zur Weiterentwicklung der Schülerpartizipation</p> <p>Weiterentwicklung der bestehenden Gefässe für die Schülerpartizipation (bspw. Schulradio, Podiumsdiskussion, Ideenbüro, Debatten zu Abstimmungen, Dilemma, Pro und Contra...)</p>	<p>2024</p> <p>2025/26</p>	<p>Projektgruppe Schülerpartizipation</p>

	Thema und Ausgangslage	Leitsätze	Vorgehensweise	Zeitraum	Zuständigkeit
<b>strukturiertes Entwicklungsziel</b>	<p><b>LOA und Neue Autorität</b></p> <p>Für die Bewältigung des Schulalltags wird es immer wichtiger, dass wir als Schulteam bei herausforderndem Schülerverhalten handlungsfähig bleiben und die Situationen konstruktiv angehen können.</p> <p>Die Primarschule Henggart hat sich mit dem lösungsorientierten Ansatz (LOA) ein klares pädagogisches Profil erarbeitet. 2022 würdigte die Fachstelle für Schulbeurteilung dieses Profil mit einem Good Practice Beitrag: «Die Primarschule Henggart arbeitet seit Jahren systematisch mit dem lösungsorientierten Ansatz (LOA). ... Auf dieser Basis einer gemeinsamen Sichtweise und Sprache gestaltet sie die Schulgemeinschaft höchst erfolgreich und wirkungsvoll.»</p> <p>Der Ansatz der Neuen Autorität ist von der Grundhaltung her passend zum Lösungsorientierten Ansatz und ergänzt diesen, indem er wirksame Strategien bietet, wie mit Schülerinnen und Schülern umgegangen werden kann, wenn sie nicht kooperieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Widerstand liegt das Potential für Entwicklung. Der Widerstand ist ein natürlicher Teil des Lernprozesses – wir erkennen ihn an, sind klar in dem, was wir wollen und muten die Verantwortung für die Bewältigung dem Gegenüber zu.</li> <li>• Wir wissen, wofür wir in der Schule und im Lernen eintreten, und stärken dabei unsere Selbstregulation sowie die Fähigkeit, die Perspektive des Gegenübers einzunehmen.</li> <li>• Wir fördern eine vertrauensvolle Beziehung, die auf Wertschätzung und Respekt basiert, und schaffen so eine unterstützende Atmosphäre für die Entfaltung der Kinder.</li> <li>• Gemeinsam mit allen Beteiligten übernehmen wir Verantwortung für das Wohl der Kinder und unterstützen sie mit klaren, liebevollen Grenzen im sozialen Miteinander.</li> </ul>	<p>Jährlich zwei Impulse und eine Weiterbildung zur Neuen Autorität</p>	<p>2024-28</p>	<p>Steuergruppe Schul- entwicklung</p>

## Eltern und Schule

<b>Leitbild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wir legen Wert auf eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern, denn sie schafft die Voraussetzungen für eine optimale Entwicklung des Kindes.</li> <li>■ Wir vermitteln Werte und Normen, das Einhalten von Regeln, korrektes soziales Verhalten und zählen dabei auf die Mitwirkung der Eltern.</li> <li>■ Wir arbeiten aktiv und kooperativ mit dem Elternforum zusammen.</li> <li>■ Wir bieten den Kindern im Schülerhort ein vielseitiges Betreuungsangebot.</li> <li>■ Wir informieren und kommunizieren transparent und zweckmässig.</li> </ul>
-----------------	---

	Thema und Ausgangslage	Leitsätze	Planung / Massnahmen / Überprüfung	Zeitraum	Zuständigkeit
<b>weiterführendes Entwicklungsziel</b>	<p><b>Eltern – Schülerinnen und Schüler – Schule – Beziehung</b></p> <p>Eltern und Schule setzen sich gemeinsam zum Wohle der Kinder ein.</p> <p>Gemeinsame Weiterbildungen und Projekte des Elternforums und der Schule finden statt.</p>	<p>Gemeinsame Ziele fördern das Verständnis zwischen Eltern und Schule.</p> <p>Die gute Zusammenarbeit schafft die Voraussetzungen für eine optimale Entwicklung des Kindes.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildungsanlässe für Eltern und Lehrpersonen organisieren</li> <li>• Gemeinsame Projekte durchführen</li> <li>• Impulse zum lösungsorientierten Ansatz anbieten</li> <li>• Anliegen aus dem Schülerparlament aufnehmen</li> <li>• Elternanlässe organisieren</li> <li>• Umfragen durchführen und auswerten</li> <li>• Themenabende für Eltern organisieren</li> </ul>	2024-28	Elternforum, Schulhaus-team, Schulleitung, Behörde

## Arbeitsfeld Schule

<b>Leitbild</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Wir bringen unsere Stärken und unsere Persönlichkeit in die Schule ein.</li> <li>■ Wir sind innovativ, packen Neuerungen an und bauen auf Bewährtem auf.</li> <li>■ Wir leben einen demokratischen und kooperativen Umgang.</li> <li>■ Wir arbeiten nach klaren Zielvorgaben.</li> <li>■ Wir bilden uns in der Anwendung des lösungsorientierten Ansatzes kontinuierlich weiter.</li> </ul>
-----------------	--

	Thema und Ausgangslage	Leitsätze	Planung / Massnahmen / Überprüfung	Zeitraum	Zuständigkeit
<b>weiterführendes Entwicklungsziel</b>	<p><b>Lösungsorientiertes Denken und Handeln</b></p> <p>Das lösungsorientierte Modell entspricht den Werten unserer Schule und ist im Leitbild der Primarschule Henggart verankert.</p>	<p>Lösungsorientiertes Handeln zielt darauf ab, die Fähigkeiten und Ressourcen der Menschen zu entdecken.</p>	<p>Wir führen die regelmässigen thematischen Inputs zum lösungsorientierten Ansatz weiter.</p>	<p>2024-28</p>	<p>LOA-Projektgruppe und LOA-Trainerinnen</p>

	Thema und Ausgangslage	Leitsätze	Planung / Massnahmen / Überprüfung	Zeitraum	Zuständigkeit
<b>kreatives Entwicklungsziel</b>	<p><b>Gesundheit stärkt Bildung</b></p> <p>Wissenschaftliche Studien und Praxiserfahrungen zeigen, dass die Gesundheitsprobleme von Lehrpersonen oft eng mit den beruflichen Anforderungen und Rahmenbedingungen verknüpft sind. Viele Lehrpersonen empfinden den Arbeitsalltag als belastend, und das „Kerngeschäft“ des Unterrichtens kommt dabei oftmals zu kurz. Massnahmen zur Gesundheitsförderung sollen das Wohlbefinden, die psychische Gesundheit und die Work-Life-Balance der Mitarbeitenden stärken, wodurch auch die Qualität des Unterrichts gefördert wird.</p> <p>Das Team möchte seine positive Kultur beibehalten und neue Themen motiviert angehen. Eine Mitarbeiterbefragung soll den aktuellen Stand zur Gesundheitsförderung erfassen und konkrete Schritte aufzeigen. So kann langfristig auch die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler gestärkt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Durch präventive Massnahmen wird die Gesundheit der Mitarbeitenden gestärkt.</li> <li>• Erhöhung der Arbeitszufriedenheit und Entlastung der Lehrpersonen: Durch die Ermittlung von Stressfaktoren und die Förderung positiver Teamkultur sollen Lehrpersonen gezielt entlastet und ihre Zufriedenheit im Arbeitsalltag gesteigert werden.</li> <li>• Das Projekt fördert eine offene Kommunikationskultur und den gegenseitigen Austausch, um ein gesundes, unterstützendes und ressourcenschonendes Arbeitsumfeld zu schaffen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der «Denkfabrik» übernimmt ein Team die Verantwortung, die Vision «Gesundheit stärkt Bildung» für die Schule kreativ und experimentierfreudig zu gestalten.</li> <li>• Das Team erarbeitet neue Ideen und achtet darauf, dass ihre Ansätze die Werte der Schule widerspiegeln.</li> <li>• Die vierjährige Laufzeit ermöglicht dem Team, eine fundierte und nachhaltige Entwicklung in Gang zu bringen.</li> <li>• Die «bottom-up-Ideen» der Denkfabrik entstehen aus der Praxis heraus und orientieren sich stark an den Bedürfnissen aller Beteiligten.</li> </ul>	<p>2024-2028</p>	<p>Kontaktperson gesunde Schule und Team Denkfabrik</p>

## Standards an der Primarschule Henggart – Das wollen wir erhalten

Die Reglemente und Richtlinien zur Organisation der Schule befinden sich im Organisationsstatut der PS Henggart.

### Lehren und Lernen

	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
Das wollen wir erhalten - Standards	Projektwochen	Die Kinder arbeiten eine Woche lang projektartig in altersdurchmischten Gruppen an einem gemeinsamen Schulhausthema.	Wir führen Projektwochen im ganzen Schulhaus durch.	Projektgruppe und Schulleitung
	Naturmorgen im Kindergarten	Die Kindergartenkinder erfahren entdeckendes und bewegtes Lernen in der Natur.	Einen Morgen pro Woche verbringen die Kindergartenkinder draussen in der Natur.	Lehrperson
	Aufgabenhilfe	In der Aufgabenhilfe werden die Schülerinnen und Schüler betreut. Die Erziehung zur selbständigen Lösung von Aufgaben wird angestrebt.	Dieses Angebot ist für Kinder, die Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben benötigen.	Lehrperson
	Hausaufgaben	Die Handhabung der Hausaufgaben ist im Schulteam abgesprochen.	Das Thema Hausaufgaben ist ein kreatives Entwicklungsthema im Schulprogramm 2024-28.	Lehrpersonen
	Baslertest	Die Tests werden in erster Linie zur Förderung der Schülerinnen und Schüler sowie zur Unterrichtsentwicklung verwendet.	Die Lehrpersonen der 2. und 3. Klasse führen die Tests in den Bereichen Leseflüssigkeit, Leseverständnis und Hörverständnis durch und werten sie zusammen mit der Logopädin aus.	Lehrpersonen
	Bürozeit	Die Bürozeit fördert das selbständige Arbeiten an individuellen Schwerpunkten und ermöglicht den Lehrpersonen Mikrocoachings.	Zu Beginn der ersten Lektion am Morgen arbeiten die Schülerinnen und Schüler der Unterstufe selbständig an individuellen Aufgaben.	Lehrpersonen

Das wollen wir erhalten - Standards	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
	Lerncoaching	Die Lerncoachings unterstützen individuelle Lernprozesse gezielt und fördern die Selbstständigkeit sowie Motivation der Schülerinnen und Schüler.	In allen Klassen finden zwei Mal pro Jahr Lerncoachings mit allen Kindern statt. Im Kindergarten finden sie einmal pro Jahr statt.	Lehrpersonen
	Atelier	Das Atelier bietet begabten Kindern die Möglichkeit, ihren Fähigkeiten entsprechend Neues zu lernen.	Die Begabtenförderung findet in den Bereichen Deutsch, Mathematik und NMG statt.	Förderlehrperson
	Lebenspraktischer Unterricht	Kinder mit besonderen Bedürfnissen lernen anhand von lebenspraktischen Aufgaben und erleben sich selbstwirksam.	Während einer Doppellektion pro Woche lernen Kinder mit besonderen Bedürfnissen in einer altersdurchmischten Gruppe anhand von lebenspraktischen Projekten.	Schulische Heilpädagogen
	Malkeller	Der Malkeller im Kindergarten bietet Kindern einen geschützten Rahmen, um Kreativität auszuleben, Feinmotorik zu fördern und gleichzeitig Selbstbewusstsein zu entwickeln.	Der Malkeller ist im Kindergarten in die Unterrichtsplanung integriert und wird regelmässig genutzt.	Kindergartenlehrpersonen
	Schwimmen	Alle Schülerinnen und Schüler lernen schwimmen und stärken ihre motorischen Fähigkeiten im Wasser.	Von der 1. bis und mit der 4. Klasse gehen die Schülerinnen und Schüler regelmässig in den Schwimmunterricht nach Rheinau. In der 5. und 6. Klasse geht die Lehrperson ins Freibad.	Lehrpersonen
	Gymivorbereitung	Die Schülerinnen und Schüler lernen die Aufgabenstellungen der Aufnahmeprüfung kennen.	Der Vorbereitungskurs findet während zweier Lektionen pro Woche zwischen November und den Sportferien statt. Die Lektionen finden ausserhalb des regulären Unterrichtes statt.	Lehrperson
	Soziale Bildung	Die Soziale Bildung fördert die sozialen Lebenskompetenzen der Schülerinnen und Schüler.	Die Soziale Bildung ist mit wiederkehrenden Inputs vom Kindergarten bis zur 6. Klasse anhand eines Konzepts verankert.	Schulsozialarbeiterin

	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
Das wollen wir erhalten - Standards	Antolin	Die Lesekompetenzen mit einem motivierenden Instrument fördern	Alle Schülerinnen und Schüler ab der 2. Klasse haben ein Login ins Antolin und können ihre gelesenen Bücher auswerten.	Klassenlehrperson, Antolin online
	Bewegungslandschaft	Möglichst viele Kinder in der Bewegungsvielfalt individuell fördern.	Die Bewegungslandschaft findet im Kindergarten und in der Unterstufe statt.	Lehrpersonen
	Beurteilung	Eine schulhauspezifische Beurteilungskultur pflegen, die eine gemeinsame Verantwortung zeigt.	Bezüglich unserer Haltung und Methoden zur Beurteilung besteht ein Leitfaden mit den Elementen unserer Beurteilungspraxis.	Lehrpersonen
	ICT Standards	Die Ziele im Bereich ICT sind abgesprochen und im Sekundarschulkreis koordiniert.	Auf der Unterstufe und der Mittelstufe sind verbindliche ICT Standard festgelegt und auf der gemeinsamen Plattform abgelegt.	Lehrpersonen
	Übertritte innerhalb der PS Henggart	Bei einem Übertritt innerhalb der PS Henggart zwischen den Stufen oder einem Wechsel der Lehrperson finden gezielte und zweckmässige Absprachen statt.	Im Schulhandbuch steht ein Übertrittsformular in langer oder kurzer Version zur Verfügung.	Lehrpersonen
	Schnittstellen zur Sekundarschule	Der Übertritt der Primarschüler in die Sekundarschule ist gut begleitet und koordiniert.	Es bestehen gemeinsame Absprachen und Austauschgefässe zwischen der Primarschule und der Sekundarschule.	Lehrpersonen, Schulleitung

## Lebensraum Klasse und Schule

Das wollen wir erhalten - Standards	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
	Schulhauskodex	Der Schulhauskodex unterstützt die erwünschten Verhaltensweisen im sozialen Miteinander und im Umgang mit Sachen.	Der Schulhauskodex wird im Schulalltag angewendet. Der Kodex ist visualisiert und Bestandteil des Sozialtrainings.	Schulteam
	Klassenregeln	Jede Klasse verfügt über gemeinsame Regeln, die im Klassenzimmer und für den Umgang innerhalb der Klasse gelten	Die Klassenregeln sind transparent.	Lehrpersonen
	Schülerparlament	Ziel ist es, die Gemeinschaft und das Wohlbefinden jedes Einzelnen zu stärken und zu fördern. Schülerinnen und Schüler übernehmen im Rahmen ihrer Möglichkeiten Verantwortung.	Das Schülerparlament ist institutionalisiert.	Schülerinnen und Schüler, Delegierte Lehrpersonen
	Klassenrat	Der Klassenrat fördert die Mitverantwortung und die Gesprächskultur der Schülerinnen und Schüler.	Der Klassenrat wird vom Kindergarten bis zur 6. Klasse durchgeführt.	Lehrpersonen
	Schulhaussingen	Miteinander Singen stärkt den Zusammenhalt.	Das Schulhaussingen findet über das Jahr verteilt regelmässig statt.	Team Schulhaussingen
	Begrüssung 1. Kindergärtner	Die 1. Kindergärtner und ihre Eltern lernen die Kindergartenlehrpersonen, den Kindergarten und die Schule kennen.	Am Elternabend der Kindergartenstufe anfangs Juni erhalten die Eltern wichtige Informationen zum Schuleintritt ihres Kindes. Während des Schnuppernachmittags Mitte Juni können die 1. Kindergartenkinder den Kindergartenalltag kennenlernen. Am ersten Kindergartentag findet in allen Kindergärten ein Begrüssungsritual statt.	Kindergartenlehrpersonen, Schulleitung

Das wollen wir erhalten - Standards	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
	Jahreszeitenritual im Kindergarten	Alle Kindergartenklassen begrüßen gemeinsam die 4 Jahreszeiten im Wald.	Am Jahreszeitenwechsel versammeln sich alle Kindergartenklassen an einem der Waldplätze zum gemeinsamen Jahreszeitenritual.	Kindergartenlehrpersonen
	Begrüssung 1. Klässler	Die 1. Klässler und neuen Lehrpersonen fühlen sich willkommen	Am ersten Schultag nach den Sommerferien findet unser Begrüssungsritual statt.	Klassenlehrperson der 1. Klasse, Schulleitung
	Flohmi	Die Schülerinnen und Schüler tauschen Spielsachen aus.	Der Flohmi findet ein Mal im Jahr an einem Mittwochmorgen statt.	Arbeitsgruppe Flohmi
	Erzählabend	Der Erzählabend fördert die Freude am Lesen und am gemeinsamen Erlebnis.	Der Erzählabend findet einmal pro Jahr auf freiwilliger Basis statt.	Lehrpersonen
	Räbeliechtle	Die Kinder bis zur 3. Klasse erfahren das Ritual „Räbeliechtlumzug“.	Im November findet der Räbeliechtlumzug im Dorf statt.	Arbeitsgruppe Räbeliechtle
	Adventsritual	Im Dezember werden gemeinsame und besinnliche Momente gefeiert.	Im Advent wird gemeinsam gesungen und die Adventsbühne steht allen Schülerinnen und Schülern offen.	Adventsteam und Schulkonferenz
	Schulsilvester	Die Schülerinnen und Schüler schliessen das Kalenderjahr gemeinsam ab.	Der Schulsilvester wird in der Klasse oder gemeinsam im ganzen Schulhaus durchgeführt. Die beiden Kindergartenklassen feiern den Schulsilvester zusammen.	Klassenlehrperson Arbeitsgruppe Schulsilvester
Klassenlager	Das Klassenlager in der Mittelstufe stärkt den Zusammenhalt, fördert Selbstständigkeit und soziale Kompetenzen.	Während der Mittelstufenzeit gehen alle Klassen einmal während einer Woche ins Lager.	Klassenlehrperson	

Das wollen wir erhalten - Standards	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
	Snowcamp	Die Schülerinnen und Schüler erleben Gemeinschaft und Sport.	Die 5. und 6. Klässler haben die Möglichkeit am Schneesportlager der Primarschule Henggart teilzunehmen.	Arbeitsgruppe Schneesportlager
	Gipfeltreff	Als Gesamtschule erleben wir die erfolgreiche Besteigung eines „Berges“.	Vor den Frühlingsferien wird ein Gipfel der Region von den verschiedenen Stufen in einem Sternmarsch erklommen. Auf dem Gipfel wird gemeinsam gebrätelt.	Arbeitsgruppe Gipfeltreff
	Spiel- und Sporttag	In altersdurchmischten Gruppen wird der Teamgeist gefordert und gefördert.	Nach einem Einstiegstheater in das jeweilige Spiel- und Sporttagthema finden Teamwettkämpfe in altersdurchmischten Gruppen statt.	Arbeitsgruppe Spiel- und Sporttag
	Verabschiedung 6. Klässler	Die 6. Klässler werden von der gesamten Schule verabschiedet.	Am letzten Morgen vor den Sommerferien findet das Thekabseilen der 6. Klässler statt. Anschliessend gibt es für alle einen Weggen.	6. Klassenlehrperson, Schulleitung
	Spielhüttli	Die Schülerinnen und Schüler erhalten in der Pause die Möglichkeit, sich auf vielseitige Art und Weise zu bewegen.	Beim Spielhüttli können verschiedene Spiele ausgeliehen werden.	Lehrpersonen der Mittelstufe
	Evakuationsübung	Alle Personen, die im Schulhaus sind, verlassen das Gebäude unverletzt und begeben sich zum Sammelplatz.	Jeweils im September findet eine Übung statt. Das ganze Schulhaus wird evakuiert.	Schulleitung
	Laustage	Die Schule lausfrei halten.	Das Elternforum organisiert zwei Mal pro Jahr eine Lauskontrolle.	Elternforum und Schulverwaltung

## Eltern und Schule

	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit
Das wollen wir erhalten - Standards	Elternforum	Das Elternforum stellt das Kind mit seinen Entwicklungsbedürfnissen in den Mittelpunkt.	<p>Das Elternforum ist institutionalisiert. Das Elternforum fördert die gegenseitigen Kontakte auf Klassen- und Schulebene im Sinne einer partnerschaftlichen, erzieherischen Zusammenarbeit. Das gegenseitige Verständnis zwischen Elternhaus und Schule äussert sich unter anderem in einem respektvollen Umgang.</p> <p>Das Elternforum dient der Unterstützung der Lehrpersonen bei verschiedenen Aktivitäten und Projekten in organisatorischen Belangen. Die Eltern werden bei Schulanlässen miteinbezogen. Das Elternforum bietet eine Austauschplattform für Schule und Eltern zu Erziehungs- und Bildungsfragen. Das Elternforum führt Elternumfragen durch.</p> <p>Das Elternforum organisiert jährlich eine Vollversammlung mit einem thematischen Referat.</p>	Elternforum, Lehrervertretung, Schulleitung
	Kommunikation	Wir informieren und kommunizieren auf allen Ebenen transparent und zweckmässig.	Elterninformationen, Escola, Klassenelternabende, Elternanlässe, Elterngespräche, Henggart ZiiT, Webseite	Lehrpersonen, Schulverwaltung, Schulleitung
	Quintalsbriefe	Die Eltern werden zu jedem Quintal schriftlich informiert.	Die Quintalsbriefe sind standardisiert und werden für alle Klassen abgegeben.	Klassenlehrpersonen
	Tagesstrukturen	Die Tagesstrukturen bieten ein familienergänzendes Betreuungsangebot für Kindergarten- und Schulkinder.	Die Tagesstrukturen sind Standard an unserer Schule und werden situativ weiterentwickelt.	Leitung Tagesstrukturen, Schulpflege und Schulleitung

## Arbeitsfeld Schule

	Thema	Zielsetzung	Verankerung im Schulalltag	Zuständigkeit / Ressourcen
Das wollen wir erhalten - Standards	Lösungsorientierter Ansatz (LOA)	Der lösungsorientierte Ansatz bildet die gemeinsame Haltung	Auf der Grundlage des schulinternen LOA-Buches wird der lösungsorientierte Ansatz im Schulalltag gepflegt.	LOA-Projektgruppe
	Tagungen	Die erreichte Qualität des gemeinsamen Entwickelns bleibt erhalten.	Standort-, Planungs- Teamentwicklungs- und Weiterbildungstage, Tagung Schulpflege und Schulleitung	Schulleitung
	Sitzungsgefässe	Die Sitzungen organisieren den Ablauf im Schulalltag.	Schulkonferenz, Stufen- und Fachkonvente, Unterrichtsteams und Denkfabriken	Schulleitung
	Pädagogische Sitzungen/ Hospitation	Jede Lehrperson setzt sich mit sich selbst gezielt auseinander und nützt die Ressourcen der Kolleginnen und Kollegen.	Regelmässig finden pädagogische Sitzungen und Hospitation statt.	Schulleitung
	Sicherheitskonzept	Die Schule pflegt einen guten Sicherheitsstandard.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jährlich angepasstes Krisenkonzept, Evakuationsübung</li> <li>Nothilfe in regelmässigen Abständen (alle 3-4 Jahre)</li> </ul>	Schulleitung und Schulverwaltung
	Interdisziplinäres Team	Die Lehrperson erhält von Fachleuten Fallberatung vor Ort. Die Schülerinnen und Schüler profitieren von der Vernetzung.	Über das Schuljahr verteilt bestehen festgelegte Sitzungstermine des Interdisziplinären Teams, welche von den Lehrpersonen genutzt werden können.	Schulleitung
	Schulassistenzen	Die Schulassistenzen unterstützen im Tätigkeitsbereich Unterricht.	Die Schulassistenzen übernehmen im Auftrag der Lehrpersonen Aufgaben.	Schulleitung
	Zivildienstleistende	Die Zivildienstleistenden unterstützen im Tätigkeitsbereich Unterricht und Schule.	Die Zivildienstleistenden übernehmen im Auftrag der Schulleitung Aufgaben im Bereich Unterricht und Schule.	Schulleitung
	Seniorinnen und Senioren	Die Seniorinnen und Senioren unterstützen im Tätigkeitsbereich Unterricht.	Die Seniorinnen und Senioren übernehmen im Auftrag der Lehrpersonen Aufgaben.	Schulpflege

## Qualitätsmanagement

Wir stellen die schulische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung durch interne und externe Evaluationen sicher.  
Wir überprüfen laufend unseren Qualitätsstandard nach klaren Kriterien und entwickeln diesen nachhaltig weiter.

### Qualitätskreislauf

	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul
Weiterbildungstage Schule												
Evaluationstag Schulpflege, Schulverwaltung und Schulleitung												
Bericht der Schulleitung an den Schulpflegesitzungen												
Bericht der Lehrervertretung an den Schulpflegesitzungen												
Unterrichtsbesuche der Schulleitung												
Schulbesuche der Schulpflege												
Hospitationen / Pädagogische Sitzungen												
Mitarbeitergespräche mit der Schulleitung												
Rückmeldung der Schulpflege an die Schulleitung												
Zusammenarbeit mit dem Elternforum												